

Max Wild NEWS // Ausgabe 01.2015



// 60 Jahre









Abbruch



Max sen., Max jun., Roland, Elmar Wild



Die ersten beiden Lkw mit den ersten beiden Fahrern: Max Wild sen. und seine Schwester Frieda

Seniorchef gibt Anweisungen



Abbruch Rathaus Erolzheim





Fuhrpark







Tag der offenen Tür –



Barry, Jochen, Elmar, Roland, Max, Annemarie, Sabine -Seniorchefin mit Kindern und Hund



Frieda, die Schwester von Max Wild sen.

DER NAME IST PROGRAMM. UND SO FEIERT DIE MAX WILD GMBH MIT KUNDEN, MITARBEITERN, GESCHÄFTSPARTNERN UND FREUNDEN DAS JUBILÄUM 60 JAHRE MAX WILD.

Jeden Monat gibt es im Internet auf www.maxwild.com/60jahre tolle Aktionen und spannende Infos aus der Geschichte der Max Wild GmbH. Absolut sehenswert ist zum Beispiel der Filmclip mit den Erinnerungen von Seniorchefin Annemarie Wild. Sie weiß noch genau, wie ihr Max 1955 mit dem ersten gebrauchten Mercedes-Lkw nach Hause kam. Wer wissen will, wie viel D-Mark Max für den Fuhrpark-Erstling auf den Tisch legen musste, zückt am besten das Smartphone und schaut hier:

Monat für Monat gibt es neue Aktionen auf der Homepage, ehe am Sonntag, 11. Oktober, der offizielle Jubiläumstag auf dem Programm steht. Wir feiern 60 Jahre Max Wild mit einem Tag der offenen Tür und laden Sie bereits jetzt sehr herzlich ein. Feiern Sie mit!







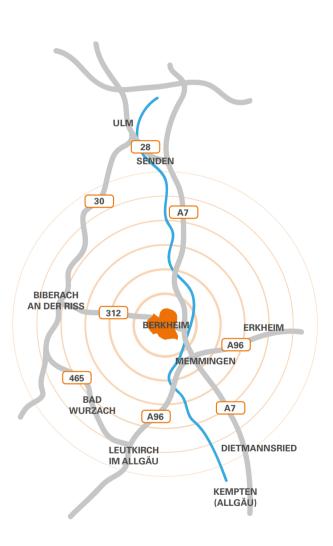


DIE NEUE MARKE VON
MAX WILD: MIT DEM W-TEAM
HABEN WIR GANZ BEWUSST
EINE EIGENE SPEZIALEINHEIT GEGRÜNDET, DIE AUF AUFTRÄGE VON
PRIVATEN ODER GEWERBLICHEN
BAUHERREN, LANDWIRTEN UND
KOMMUNEN SPEZIALISIERT IST.

Das W-Team besteht aus Einheiten mit zwei bis drei Mann, die sich um die komplette Abwicklung eines Projektes kümmern und dem Auftraggeber von der ersten bis zur letzten Minute zur Seite stehen. Mit der Leidenschaft und dem Herzblut, die Max Wild auszeichnen.

"Als regional verwurzeltes Familienunternehmen sind wir uns bewusst, dass wir den Erfolg des Unternehmens den vielen regionalen Auftraggebern zu verdanken haben, die uns seit vielen Generationen vertrauen. Mit der Gründung des W-Teams können wir auch in Zukunft regionale Aufträge kompetent, zuverlässig und vor allem preiswert umsetzen", sagt Stefan Veit, Bauleiter des W-Teams.

Toll für die Auftraggeber: "Sollte sich ein Auftrag mal aufwendiger als gedacht erweisen, dann stehen dem W-Team sofort die Kollegen aus den Spezialabteilungen der Max Wild GmbH zur Seite."



Das W-Team liebt Aufträge wie jüngst die kompletten Erschließungsmaßnahmen für ein Einfamilienhaus in Tannheim. Egal, ob Aushub, Hausanschluss oder auch die Lieferung von Recycling-Baustoffen.

Alle Dienstleistungen bietet das W-Team von Max Wild aus einer Hand. In kurzer Zeit. Und zu einem Preis, auf den man bauen kann.





Baugruben

Kabelanfragen, Absperrungen, Aushub, Entsorgung, Bodenaustausch, Böschungen, Gebäudeunterbauten, Vermessung (im Gesamtpaket)



Pflasterarbeiten

Höhenfestlegung, Leitungssysteme, Erdplanum, Splitteinbau, Beläge



Tiefbau

Erdbewegungen, Erschließung, Rohrbrüche, Trinkwasserbeprobungen, Kernbohrungen, Hausanschlüsse (Gas, Wasser, Telekom, Wärme und Abwasser)



Rückbauarbeiten

Abbruch, Rückbau, Entrümpelung, Container, Entsorgung von Problemstoffen inkl. Nachweise



Materialanlieferungen

Von nah gelegenen Standorten und Recycling-Plätzen, Baustoffe, Entsorgung, Lieferung (Sand, Kies, Rindenmulch, Humus), Rohre und Formteile



Außenanlagen

Erdbewegungen, Formgebung und Gestaltung von Geländen, Entwässerungssysteme, Oberflächen, Versetzen von Mauern, Humusierungsarbeiten, Sicherungsmaßnahmen









DAS PROJEKTTEAM DER MAX WILD GMBH MEISTERT AUCH DIE SCHWERSTEN PROJEKTE.

Je größer die Herausforderung, desto besser! Dem Logistik-Projektteam der Max Wild GmbH ist nichts zu schwer, wie es jüngst beim Transport eines 66 Tonnen schweren Muldenkippers CAT 777D von Zeppelin unter Beweis stellte. Dieser wurde mit einem Goldhofer-Schwerlastmodulsystem THP/SL-S mit Spezial-Flachbett 750 km weit zur RoRo-Verschiffung nach Antwerpen (Endziel: Griechenland) transportiert.

Da das Transportsystem mit aufgeladenem Muldenkipper die zugelassene Gesamthöhe von 4,50 m deutlich überschritten hätte, mussten sich die Logistik-Profis etwas einfallen lassen: Um nicht die gesamte Mulde demontieren und separat transportieren zu müssen, wurden einfach die riesigen Räder (Durchmesser: 2,65 m) des Kippers abmontiert und als separate Ladung auf einen herkömmlichen Satteltieflader aufgeladen.

"Bei der Montage fungierte die Hydraulik des Goldhofer-Modulsystems als Wagenheber. Wir konnten den 66-Tonnen-Koloss ohne Räder schließlich um so viel absenken, dass wir eine Transporthöhe von 4,47 m erreichten", so Logistikplaner Necmi Gül. Am Ende war der Wild-Transport mit einer Gesamtlänge von 30,4 m, einer Breite von 6,15 m und einem Gewicht von 131 t unterwegs. Die Projektvorbereitung hatte vier Monate in Anspruch genommen.



Mehr zu diesem Thema finden Sie auf unserer Homepage unter www.maxwild.com/logistik





VON BAIENFURT NACH ANKARA – LANDWEG 1.670 KILOMETER

Auch bei einem weiteren Transport der besonders schweren Art bewies das Projektteam der Max Wild GmbH sein Können: Eine Fünf-Achs-Fräsmaschine von Handtmann musste im Auftrag eines türkischen Kunden vom Produktionswerk in Baienfurt nach Ankara gebracht werden. Bei einer Gesamtzuglänge von 46,5 m und einem Gesamtgewicht von 193 t betrug die Transportzeit insgesamt 15 Werktage (Landund Seeweg). Auf 17 Achsen ging es quer durch Furona





DATEN UND FAKTEN:

Einsatzgebiete:

- Straßenkehrung (beidseitig)
- Hofkehrung
- Hallenreinigung
- Untergrundvorbereitung bei Fahrbahn-Sanierungen
- Straßenhochdruck-Reinigung (200 bar)
- Ölspurbeseitigung nach DWA-M 715
- Hochdruckreinigung mit Handlanze (200 bar)
- Pflasterflächenreinigung

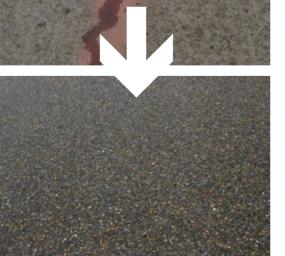
Das Kehrgut wird fachgerecht nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz entsorgt.

Technische Details:

- Bis 0°C einsetzbar
- Hochdruckanlage 200 bar
- Heckabsaugung
- Vorbautellerbesen Aggregat zur Beseitigung von Wildkraut und zum Kehren vor der Vorderachse, ausklappbar und teleskopierbar
- Kehrbreiten von 650 bis 3.800 mm
- Saugtrichter zur Aufnahme von Grobmaterialien







Service-Telefon +49 8395 920-201, -310, -357 **Notfall-Telefon 24 Std.** +49 170 9162079



GRENZÜBERSCHREITENDES HDD-PROJEKT IN 45 METERN TIEFE UNTER DEM SEERHEIN.

Gemeinsam zum Erfolg: Das gelang den Profis der Abteilung Horizontalbohrtechnik bei einem besonders kniffligen länderübergreifenden Bohrprojekt mit den Kollegen der Schweizer Firma Schenk. Bei der Unterquerung des Bodensees zur Installation von Energie- und Datenleitungen zwischen Konstanz und dem Schweizer Ort Tägerwillen mussten nicht nur die schwierige Bodenbeschaffenheit, sondern auch die Zollbestimmungen der Schweizer Behörden berücksichtigt werden.

Es wurde sichergestellt, dass kein Equipment von Deutschland in die Schweiz ausgeführt werden musste. Gleichzeitig wurde ein grenzüberschreitendes Entsorgungsproblem vermieden. Denn dank des durchgehenden Gestänges war es möglich, den Rückfluss der Bohrspülung so zu steuern, dass der gesamte Bohrschlamm im jeweiligen Erzeugerland aufbereitet und am Ende entsprechend entsorgt werden konnte.

Die Aufgabe bestand darin, in 45 Metern Tiefe und 20 Meter unter der Rheinsohle ein Leerrohrpaket mit 3 x DA180 PE-HD SDR11 und 3 x DA90 PE-HD zu verlegen. Der Rohreinzug mit einer Gesamtlänge von mehr als 600 Metern konnte mit nur fünf Tonnen Zugkraft realisiert werden, was alle Erwartungen übertraf.

Für die Bohrarbeiten verwendeten die Profis der Max Wild GmbH ihre 80-Tonnen-HDD-Anlage, die Max Wild Recycling Anlage mit Desander und Desilter sowie eine Zentrifuge zur fachgerechten Trennung der feinen Tonpartikel von der Bohrspülung. Diese übernahm schlussendlich fast 100 % der Bohrflüssigkeitsreinigung, da nach einer gründlichen Bodengrunduntersuchung weichere und deutlich tonhaltigere Bodenverhältnisse auftraten als vermutet. Das Projektteam hatte einen festeren Mergelboden erwartet. Um die nötige Bohrlochstabilität zu gewährleisten, musste eine komplexe Polymerspülung verwendet werden.







Unsere Ausbildungsberufe:

Baugeräteführer/-in | Bauwerksmechaniker/-in für Abbruch und Betontrenntechnik* | Berufskraftfahrer/-in* | Kaufmann/-frau Büromanagement | Kaufmann/-frau Spedition und Logistikdienstleistungen | Kraftfahrzeug-Mechatroniker/-in | Mechatroniker/-in für Land- und Baumaschinentechnik | Rohrleitungsbauer/-in* | Straßenbauer/-in | Tiefbaufacharbeiter/-in

*Ausbildungsstellen sind in 2015 noch offen!



UNSERE JUBILARE

Erfahrung, Kompetenz und Leidenschaft! Das sind die Tugenden, die das Max Wild Team auszeichnen und zu den Profis ohne Grenzen machen. "Es ist schön zu sehen, dass viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein ganzes Berufsleben lang bei uns bleiben. Ihnen haben wir es zu verdanken, dass wir nicht nur regional, sondern mittlerweile auch international als modernes Dienstleistungsunternehmen wahrgenommen werden, dem man gerne vertraut", sagt Geschäftsführer Max Wild.

In 2014 zeichneten die Geschäftsführer insgesamt 21 wilde Profis für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit aus:



Von links nach rechts: Elmar Wild, Roland Wild, Stefan Notz, Thomas Kraft, Sabine Mader, Kazim Demircan, Roland Griesinger, Günther Heinrich, Johann Hefele, Benjamin Schneider, Frank Wiedermann, Sebastian Forstenhauser, Anton Riedmüller, Jochen Wild, Alex Mühlbacher, Franz Bixenmann, Uwe Weber, Max Wild, José Almohalla, Karl Reiter, René Raue

AUSGEZEICHNETE WILDE

"Wer aufhört, besser zu werden, hat aufgehört, gut zu sein", sagte schon Philipp Rosenthal. Unter diesem Motto hat die Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen hohen Stellenwert für die Max Wild GmbH. "Das Ziel von Schulung und Weiterbildung ist eine Win-win-Situation. Die Mitarbeiter erweitern ihre Kenntnisse und Fähigkeiten, was ihnen neue berufliche Perspektiven eröffnen kann. Das Unternehmen steigert mit besser qualifizierten Mitarbeitern seine Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit. Deswegen investieren wir gerne in das Know-how unserer Mitarbeiter", sagt Márcia Volz, Leiterin Qualitätsmanagement bei Max Wild.

Zwischen 2011 und 2014 hat das Unternehmen 985.000 Euro in Unterweisungen, Schulungen sowie Weiterbildungsmaßnahmen investiert. Jährlich stehen allein 35 Pflichtunterweisungen auf dem Programm, damit das Unternehmen die Nachweise für die unterschiedlichen Qualitätszertifizierungen erbringen kann. "Die Zertifikate wiederum sind wichtige Voraussetzungen, um bei öffentlichen Ausschreibungen und sonstigen Auftragsvergaben berücksichtigt zu werden."

Darüber hinaus finden Jahr für Jahr mindestens 50 Einzelschulungen statt, um die Qualität im Service oder auch in der Kundenbetreuung zu steigern.

Für 25 Jahre Betriebszugehörigkeit wurden geehrt:

Franz Bixenmann (Kfz-Mechaniker) Sebastian Forstenhauser (Maschinist Abbruch) Johann Hefele (Fahrer Nahverkehr)

Für 20 Jahre Betriebszugehörigkeit wurden geehrt:

José Almohalla (Polier Tiefbau) Roland Griesinger (Fahrer Fernverkehr) Günther Heinrich (Facharbeiter Bohrtechnik)

Für 15 Jahre Betriebszugehörigkeit wurden geehrt:

Sabrina Bernhard (Chefsekretärin Nahverkehr) Alex Mühlbacher (Lagerist) René Raue (Fahrer Fernverkehr) Karl Reiter (Maschinist) Anton Riedmüller (Fahrer Nahverkehr) Benjamin Schneider (Maschinist Abbruch) Uwe Weber (Fahrer Nahverkehr) Frank Wiedermann (Facharbeiter Bohrtechnik)

Für 10 Jahre Betriebszugehörigkeit wurden geehrt:

Kazim Demircan (Tiefbaufacharbeiter) Thomas Kraft (Polier Tiefbau) Sabine Mader (Kalkulatorin Tiefbau) Stefan Notz (Oberbauleiter Tiefbau) David Scheffold (Facharbeiter Bohrtechnik) Marc Sieger (Fahrer Fernverkehr) Yvonne Wiblishauser (Chefsekretärin Bau)

MITARBEITERQUALIFIKATION

Qualifikation: geschulte Mitarbeiter: TRGS 519 BGR 128/TRGS 524 46 Ersthelfer 93 RSA SCC operativ 40 SCC Führung 134 Erdbaumaschinenführer GW 330 PE Schweißen 30 Flurförderzeugführer 48























Mehr Infos: www.maxwild.com/ausbildung

Max Wild NEWS // Ausgabe 01.2015



Max Wild GmbH

Leutkircher Straße 22 88450 Berkheim Telefon: +49 8395 920-0 Telefax: +49 8395 920-650 info@maxwild.com

www.maxwild.com

Impressum

Herausgeber: Max Wild GmbH, Leutkircher Straße 22, 88450 Berkheim Gestaltung: Agentur SYNEKTAR GmbH, München Fotografie: Max Wild GmbH